



Rheinland-Pfalz

LANDESSCHULE FÜR
GEHÖRLOSE UND
SCHWERHÖRIGE

Abteilung Frühförderung

der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige

Überregionales Förder- und Beratungszentrum im
Förderschwerpunkt Hören





FRÜHFÖRDERUNG

Frühförderung – ein Angebot der LGS Neuwied

Frühförderung ist ein Angebot für Familien und deren hörgeschädigte Kinder

- vom Zeitpunkt der Diagnose des Hörschadens
- bis zur Einschulung oder bis zum Eintritt in den Förderkindergarten unserer Einrichtung.

Kinder mit einer medizinisch diagnostizierten Hörschädigung - mit oder ohne zusätzliche Beeinträchtigung - haben Anspruch auf Frühförderung durch unsere Einrichtung.

Die Eltern entscheiden, ob Sie das Angebot annehmen möchten.



FRÜHFÖRDERUNG

Ziele der Frühförderung

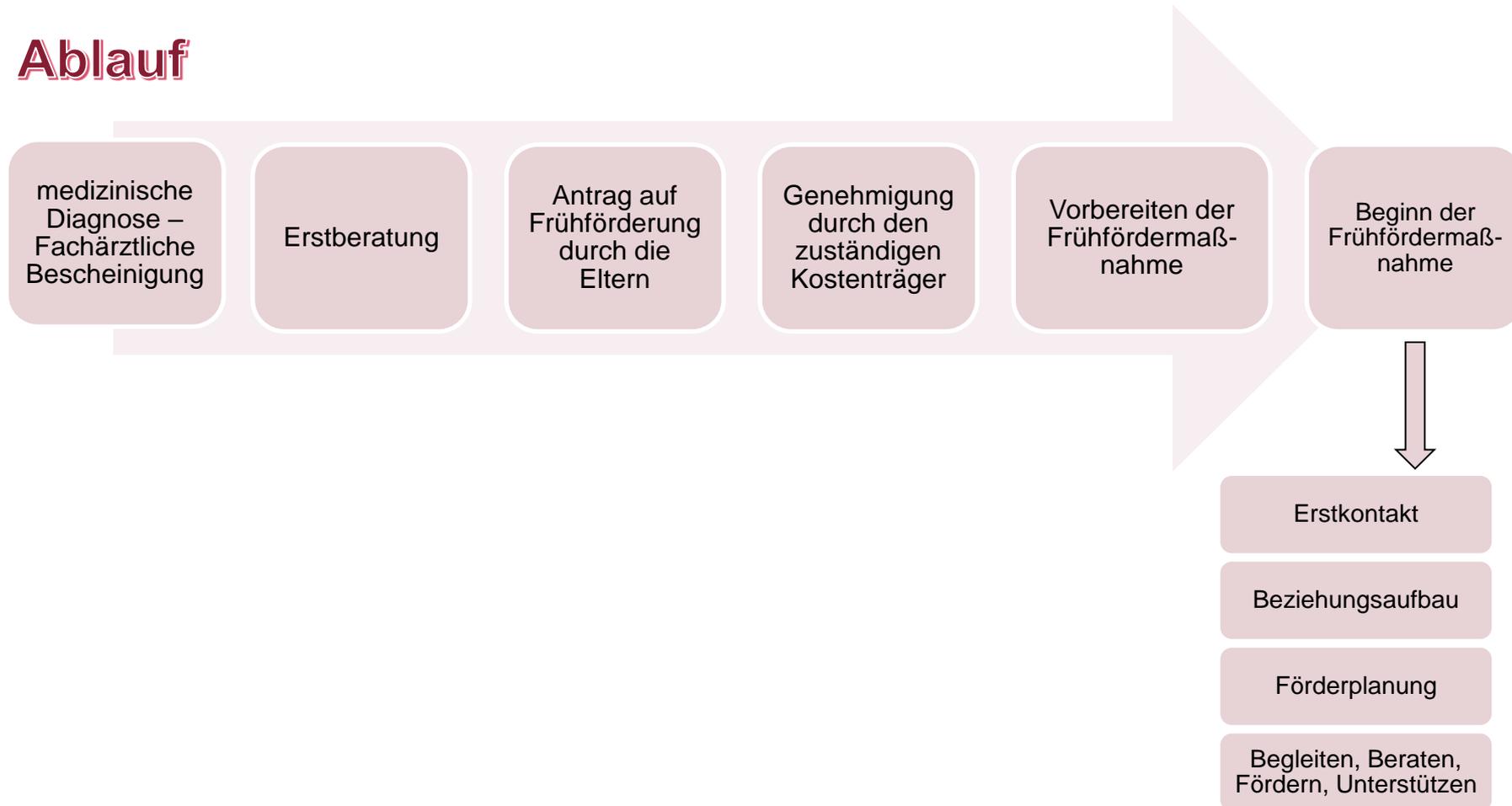
Wir verstehen uns als **ganzheitliche Entwicklungsbegleitung** mit dem Ziel

- das hörgeschädigte Kind im Rahmen des sozialen Bezugssystems präventiv, ganzheitlich und individuell zu fördern
- mögliche Auswirkungen der Hörschädigung auf die Sprach- und Gesamtentwicklung auszugleichen
- Eltern bei der Verarbeitung der Diagnose „Hörschädigung“ kontinuierlich zu begleiten und ihnen in allen Fragen zum Thema Hörschädigung beratend zur Seite zu stehen
- ... die Eltern darin zu unterstützen, die Hör-, Sprach- und Ganzheitliche Entwicklung des Kindes einzuschätzen und gemeinsam die Schritte der nächsten Entwicklungsstufe zu fördern



FRÜHFÖRDERUNG

Ablauf





FRÜHFÖRDERUNG

Organisation

- Die Fördereinheiten sind für die Eltern kostenfrei, die Kosten werden von den zuständigen Sozialhilfeträgern übernommen.
- Frühförderung findet einmal wöchentlich zu Hause oder in der wohnortnahen Kindertagesstätte statt (60 Minuten)
- Kinder im Alter von 0 - 6 Jahren werden gefördert
- aktuell 100 Frühförderkinder

Team

- 8 Frühförderinnen in einem interdisziplinären Team (Förderschullehrerinnen, Erzieherinnen, Heilpädagoginnen)
- wöchentliche Teamsitzungen zur Fortbildung, Weiterentwicklung, für kollegiale Fallbesprechungen etc.

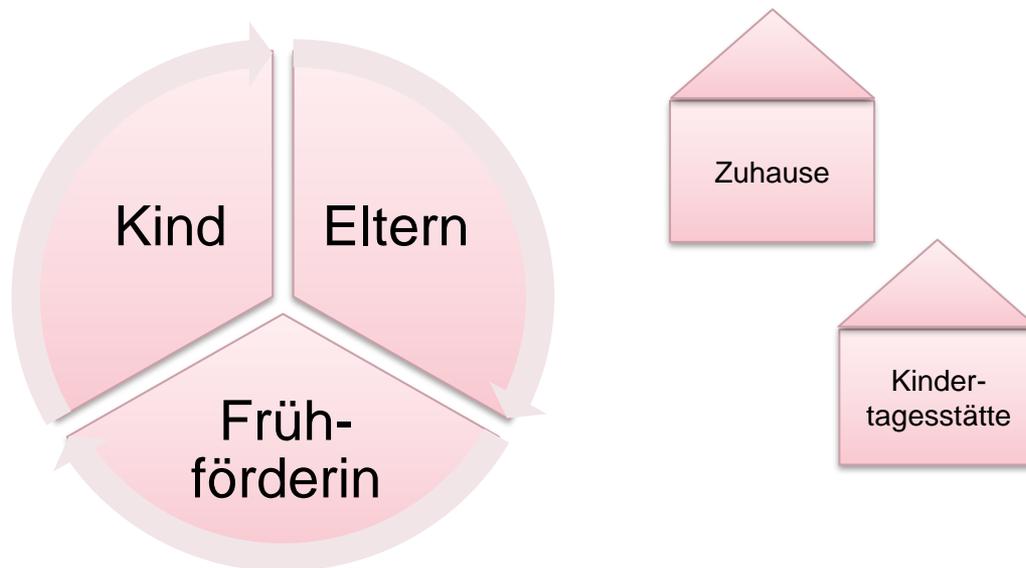




FRÜHFÖRDERUNG

Inhalte der Frühförderung

Fördern – Begleiten – Beraten – Unterstützen





FRÜHFÖRDERUNG

Förderung des Kindes

- Hörerziehung
- Förderung der Sprache und Kommunikation
- Einsatz und Kontrolle von Hörhilfen und Zusatztechnik
- Förderung der Spielfähigkeit und des Sozialverhaltens
- Förderung der Bereiche Motorik, Wahrnehmung, Kognition



FRÜHFÖRDERUNG

Begleitung und Beratung der Eltern

Die Eltern sind die engsten Bezugspersonen des Kindes. Sie sind für uns gleichberechtigte Partner und Spezialisten für ihr Kind

Wir

- unterstützen die Eltern in ihrem natürlichen Interaktions- und Kommunikationsverhalten mit ihrem Kind und schaffen Situationen, in denen Sprache im Alltag gefördert werden kann
- unterstützen Eltern darin, die Hör-, Sprach- und Gesamtentwicklung des Kindes einzuschätzen und gemeinsam die Schritte der nächsten Entwicklung zu fördern
- bieten Austauschmöglichkeiten für Eltern und Kinder in Form einer Eltern-Kind-Gruppe und Frühfördertagen





FRÜHFÖRDERUNG





FRÜHFÖRDERUNG

Begleitung und Beratung der Erzieherinnen und Erzieher

- in Bezug
 - auf Hör- und Sprachentwicklung
 - Individuelle Hörfähigkeit
 - Technische Versorgung und Einsatz der Technik
 - Raumakustik
 - Fragen zur Entwicklung
- Dies geschieht durch individuelle Beratungen und Fortbildungsveranstaltungen





FRÜHFÖRDERUNG

Übergreifende Angebote/ Interdisziplinarität/ Weiterbildung

- Sprechtag mit
 - Team der Uniklinik Mainz (Landesärztin)
 - Team des MVZ Koblenz
 - Team BWZK Koblenz
 - Uniklinik Bonn
 - Uniklinik Marburg
- Zusammenarbeit mit anderen an der Förderung beteiligten Personen
 - Therapeuten
 - Ärzten
 - Akustikern
- Enge Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Pädagogische Audiologie
- Fortbildungsangebote für die Frühförderinnen